

Schuljubiläum

Zeitungsartikel



Die 83 Kinder der Grundschule im Hainhoop in Arpke bilden anlässlich des Jubiläums eine 50.

Knoche

Arpker Grundschule feiert 50-jähriges Bestehen

ARPKE. Die Grundschule Am Hainhoop in Arpke kann auf eine beachtliche Geschichte zurückblicken: Am 11. Dezember 1962 wurde das Gebäude in Betrieb genommen. Ein halbes Jahr später nahm die damalige Volksschule mit 183 Kindern den Betrieb auf. Seit 1982 ist sie reine Grundschule – immerhin schon stolze 30 Jahre.

Diese beiden Anlässe will die Grundschule im Hainhoop am

Freitag, 13. Juli, mit Schülern, deren Familien und Freunden, örtlichen Vereinen, Politikern sowie ehemaligen Schülern und Lehrern feiern. Das Fest beginnt um 15 Uhr in der Sporthalle. Eine Ausstellung mit alten Fotos, Büchern und Dingen aus dem Alltag wird die Geschichte der Schule zeigen.

Doch das ist nicht der einzige feierliche Anlass: Die neuen Erstklässler werden bereits vor den

Sommerferien eingeschult. „Das machen wir seit 1993 so, um den ersten Tag der Kinder im neuen Schuljahr etwas zu entzerren“, sagt Schulleiterin Kathrin Budenz.

Im Anschluss von 17 bis 19 Uhr können die Kinder und Eltern das Hainhoop-Gelände beim Schulfest erkunden. Bei einer Tombola sind Preise wie ein signiertes Hannover-96-Trikot zu gewinnen. kk



Auch die Schulleiter kommen zum Feiern: Der Chef der ersten Stunde, Ulrich Schmöcker (von links), die jetzige Leiterin Kathrin Budenz und ihre Vorgängerin Michaela Venzkatis.

Grundschule feiert mit 100 Gästen ihr Jubiläum

Schule Am Hainhoop in Arpke begeht ihr 50-jähriges Bestehen

VON MICHAEL KROWAS

ARPKE. Die Grundschule Arpke hat ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Reine Grundschule ist sie seit 30 Jahren, zuvor firmierte sie als Volksschule. Vertreter des Ortsrats und des Fördervereins gingen am Freitag noch einmal zur Schule: Schulleiterin Kathrin Budenz hatte die Arpker Bürger eingeladen, die Jahrestage zu feiern.

In einer Ansprache erzählte sie einige amüsante Geschichten aus

der Vergangenheit. Man habe „bei den Ausschachtungsarbeiten für das Schulgebäude ein Skelett gefunden“, sagte sie. Sie selbst hoffe, rechtzeitig den Absprung zu schaffen. Dann übergab sie an ihre Schüler, die eine gelungene Vorführung zeigten: Für „sportliche Übungen gestern und heute“ bekamen die Grundschüler viel Applaus.

Applaus gab es auch für Sangeskünste der Schüler: Diese eröffneten die Feierlichkeiten mit einem Auftritt vor den rund 100 Gästen.

Auch wurden, wie in Arpke seit 1993 üblich, die ABC-Schützen bereits vor Ferienbeginn feierlich eingeschult. 27 Knirpse aus Arpke, Immensen und Hämelerwald wollen hier nach den Sommerferien viel lernen.

Andreas Heese, Vorsitzender des Fördervereins der Schule, gab bekannt, dass er nach zehn Jahren mit dem Ehrenamt aufhöre. Der Grund ist eher profan: Seine eigenen Kinder sind der Grundschule entwachsen.